

Goeben  
erschien in neuer Auflage:

Cornelius Gurlitt

# August der Starke

Ein Fürstenleben  
aus der Zeit des  
deutschen Barock

Zwei Bände auf bestem  
Papier in 48 Lichtdruckfahnen  
Vornehm in Halbleinen  
gebunden 21.— Mark  
Halbleder Ausgabe, hervor-  
ragend ausgestattet, 32.— M.

Wie eine  
Korrektur der all-  
gemeinen Veringschätzung  
Augusts des Starken ist es zu  
begreifen, daß ein Historiker,  
der nicht von der Kriegeskunst  
und Politik ausgeht, das Le-  
ben des Monarchen in den  
Mittelpunkt seines Werkes  
gestellt hat. Wie eine ab-  
schließende Krönung seiner  
Zachwerlaußbahn erscheinen  
diese beiden Bände, die ein  
Befehlshaber des Herrschers,  
des schlesischen Grafen und  
der Kaiserstadt Dresden ent-  
halten. Diese Darstellung  
solle Beweinung aller  
Deutschen werden.

Otto Bestel

Cidyllen-Verlag  
in Dresden